

ASP in Deutschland: Mit Sicherheit gegen das Risiko

Drei Jahre ASP in Deutschland – Wo stehen wir?

Datum:	31.08.2023 09:30 – 16:00 Uhr Melle
Veranstalter:	Verbund Transformationsforschung agrar Niedersachsen
Zielgruppe:	Teilnehmende aus Veterinärmedizin, Landwirtschaft, Beratung, Wirtschaft, Politik, Wissenschaft
Anerkennung:	4 ATF-Stunden erfüllt die Kriterien als Fortbildung im Sinne der ITW
Teilnahme- möglichkeiten:	in Präsenz im Hotel Van der Valk Melle-Osnabrück Wellingholzhausener Straße 7, 49324 Melle
Tagungsgebühr:	110,00 €
Anmeldung:	https://uni-vechta.de/asp-tagung

Was diskutieren wir?

Seit drei Jahren tritt die Afrikanische Schweinepest (ASP) nun auch in Deutschland auf. Neben den Erfahrungen der Seuchenbekämpfung bei Haus- und Wildschweinen steht die **Prävention vor einem ASP-Eintrag in Schweinebestände** noch immer an erster Stelle. Zeitgleich verpflichten neue rechtliche Rahmenbedingungen (z.B. nach EU-Tiergesundheitsrecht (VO 2016/429)) Tierhalter zur Vorsorge, ermöglichen aber auch eigenständige, flexiblere Vorsorgekonzepte.

Die **ASP-Risikoampel**, ein Onlinetool von trafo:agrar, unterstützt Schweine haltende Betriebe dabei, das Risiko eines Eintrags von ASP in den Bestand einzuschätzen und betriebsindividuelle Maßnahmen zur Optimierung der Biosicherheit ergreifen zu können. Seit der ersten Veröffentlichung der ASP-Risikoampel in 2019 liegen heute neue Erfahrungen und Erkenntnisse sowie Änderungen von Rahmenbedingungen wie bspw. der EU-rechtlichen Vorgaben vor. Mit der Unterstützung zahlreicher Expert*innen konnten wir die ASP-Risikoampel in den vergangenen Monaten überarbeiten und freuen uns nun, Ihnen das Ergebnis gemeinsam mit dem Friedrich-Loeffler-Institut und der Niedersächsischen Tierseuchenkasse präsentieren zu dürfen.

Die Tagung informiert Interessierte aus veterinär- und landwirtschaftlicher Fachpraxis, Behörden, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zu aktuellen Aspekten und neuen Entwicklungen in den Bereichen ASP-Seuchengeschehen, Impfstoffentwicklung, Vermarktung, Recht, Biosicherheit, dem steigenden Anforderungsprofil für Betriebe und vielen weiteren interessanten Themen. Denn für die Branche stellt diese Habitat-Seuche im aktuellen Transformationsprozess eine weitere große Herausforderung dar. Und was passiert „im Fall der Fälle“, wenn der eigene Betrieb in einer Sperrzone liegt? – Seien Sie mit dabei und diskutieren Sie mit! Wir freuen uns auf Sie!

Programm

9:30 Begrüßung & Einführung in die Tagung
Dr. Barbara Grabkowsky | Leitung trafo:agrar

Zur aktuellen ASP-Situation

Moderation: Prof. Dr. Franz J. Conraths

10:00 **Überblick und Prognose zum ASP-Verlauf in Deutschland und Europa**
PD Dr. Carola Sauter-Louis, Friedrich-Loeffler-Institut | Insel Riems

10:20 **Wann kommt der Impfstoff (nicht)? – fachliche Einordnung der aktuellen Entwicklung**
PD Dr. Sandra Blome, Friedrich-Loeffler-Institut | Insel Riems

10:40 **Die Zukunft für deutsches Schweinefleisch: Entwicklungen seit 2020 und Perspektiven aus Sicht der Vermarktung**
Dr. Gereon Schulze-Althoff, Firma Tönnies | Rheda-Wiedenbrück

11:00 **Herausforderungen für die Umsetzung des Tiergesundheitsrechts und ASP – was wird von den Schweinehaltern erwartet?**
Dr. Barbara Hoffmann, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft | Bonn

11:20 **Diskussion der Beiträge** mit den Referent*innen des Vormittags & dem Auditorium

12:00 Mittagspause im Restaurant (in der Teilnahmegebühr enthalten)

Das Risiko managen

Moderation: Dr. Maria Gellermann & Dr. Barbara Grabkowsky

13:10 **Leistungen der Niedersächsischen Tierseuchenkasse im Ausbruchsfall – Was? Wofür? Wann nicht?**
Dr. Ursula Gerdes, Niedersächsische Tierseuchenkasse | Hannover

13:30 **Untersuchungen zur Biosicherheit in Hausschweinebeständen**
Leonie Klein – Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover | Bakum

13:50 **Die ASP-Risikoampel 2.0 – was ist neu?**
Dr. Maria Gellermann, trafo:agrar | Vechta

14:10 **Plötzlich in der Restriktionszone – was deckt meine Versicherung?**
Albert Ziegler, R&V Versicherung | Wiesbaden

14:30 **Diskussion der Beiträge** mit allen Referent*innen des Nachmittags und dem Auditorium

15:45 Zusammenfassung und Verabschiedung



Universität Vechta
University of Vechta



trafo:agrar



Niedersächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts

FRIEDRICH-LOEFFLER-INSTITUT

FLI

Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit
Federal Research Institute for Animal Health